

Anfrage 1429/2024 zur Sitzung des Stadtrats am 9. Oktober 2024

Sachstand barrierefreie Auffahrt an der Kaiserbrücke

Bereits seit vielen Jahren wird über eine Aufstiegshilfe an der Kaiserbrücke geplant und diskutiert, die einen barrierefreien Zugang ermöglichen soll. Der Ausbau hat eine besonders große Bedeutung, da der Radverkehr zwischen Mainz und Wiesbaden stetig zunimmt. Das Projekt entsteht in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden und soll mit großen Fördermitteln unterstützt werden. Angesichts der steigenden Zahl von Pendelnden – insbesondere Radfahrenden – ist der Ausbau der Infrastruktur dringend notwendig, um eine umweltfreundliche und nachhaltige Mobilität zu fördern.

Wir fragen die Verwaltung vor diesem Hintergrund:

1. Wie ist der aktuelle Planungsfortschritt der barrierefreien Rampe auf der Mainzer Seite der Kaiserbrücke, und wann ist mit einem Baubeginn zu rechnen?
2. Welche weiteren Genehmigungen oder Abstimmungen sind noch erforderlich, bevor der Bau der Rampe auf Mainzer Seite beginnen kann? Wann werden diese erwartet?
3. Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden in Hinblick auf die Brückenaufgänge?
4. Wie hoch sind die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Bau der Rampe auf Mainzer Seite, und gibt es bereits aktualisierte Kostenschätzungen?
5. Werden für den Bau der Rampe auf Mainzer Seite Fördermittel des Landes oder des Bundes in Anspruch genommen? Falls ja, wie hoch ist der Förderanteil und welche Gesamtkosten werden durch diese Mittel gedeckt?
6. Hat die Nichtgenehmigung des Nachtragshaushaltes Auswirkungen auf den Bau der Auffahrtshilfe auf der Mainzer Seite?
7. Gibt es Prognosen oder Analysen darüber, wie sich der Radverkehr durch den Bau der Rampe und die bessere Anbindung verändern wird?
8. Wie wird der Radverkehr zu während der Zeit der Bauarbeiten (um-)geleitet und welche Kommunikationsmaßnahmen sind vorgesehen?
9. Ist im Hinblick auf die Sicherheit von Radfahrenden eine Anpassung der Verkehrsführung auf möglichen Ausweichstrecken angedacht?
10. Gibt es bereits eine Zeitplanung für die vollständige Fertigstellung und Inbetriebnahme der barrierefreien Rampe auf Mainzer Seite?

Sascha Kolhey
Volt